

LIEBE LESERIN,
LIEBER LESER,



MARTINSHAUS KLEINTOBEL

WEGE IN EINE SICHERE ZUKUNFT

junge Menschen brauchen Orte, an denen sie sich sicher und angenommen fühlen – besonders dann, wenn sie vor großen Herausforderungen stehen.

Mit unserem Jugendhilfeangebot setzen wir genau hier an. Wir schaffen ein Umfeld, das jungen Menschen Schutz und Halt gibt, damit sie ihre Stärken entdecken, Selbstannahme erfahren und ihre Selbstwirksamkeit entfalten können. Unsere Einrichtung ist mehr als ein Dach über dem Kopf – sie ist ein Ort der Begegnung, des Vertrauens und der Entwicklung neuer Perspektiven.

Mit einem Team aus erfahrenen Fachkräften begleiten wir Kinder und Jugendliche einfühlsam durch schwierige Lebensphasen. Wir hören zu, fördern individuelle Fähigkeiten und geben Orientierung, damit jeder junge Mensch den Weg in eine stabile Zukunft finden kann.

Möchten Sie mehr über uns erfahren? Gerne stehen wir Ihnen für ein Gespräch oder einen Einblick in unsere Arbeit zur Verfügung.

*Ihr Team vom
Martinshaus Kleintobel*

KONTAKT

Martinshaus Kleintobel
Martinstraße 41
88276 Berg
Telefon: 0751 8884-0
martinshaus-kleintobel@zieglersche.de

GESCHÄFTSBEREICH JUGENDHILFE

Die Jugendhilfe der Zieglerschen gibt rund 160 jungen Menschen neue Bildungs- und Entwicklungsperspektiven. Neben differenzierten Wohnangeboten und einem Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrum »Martinshaus Kleintobel« bieten wir vielfältige ambulante Angebote wie zum Beispiel Schulsozialarbeit.

WIR GEHÖREN ZUR DIAKONIE

Das Martinshaus Kleintobel ist Teil der »Zieglerschen«. Mehr als 8.200 Menschen werden hier von rund 3.500 Mitarbeitenden in den Bereichen Altenhilfe, Behindertenhilfe, Hör-Sprachzentrum, Suchthilfe und Jugendhilfe betreut. Wir gehören zur Diakonie.

WWW.ZIEGLERSCHE.DE/JUGENDHILFE

IMPRESSUM:
Die Zieglerschen – Nord – gemeinnützige GmbH
Martinstraße 41 | 88276 Berg
VERANTWORTLICH:
Jonathan Hörster, Geschäftsführer Jugendhilfe

KONZEPTION, REDAKTION UND GESTALTUNG:
Agentur nullzwei, Köln
FOTOS: iStockphoto: SolStock, Ridofranz, Valery_G,
Nimito; Vanessa Raichle
© Martinshaus Kleintobel 2025



 Die Zieglerschen 



GESCHÜTZTER BEREICH FÜR INDIVIDUELLE BILDUNG: UNSER SCHULBEREICH

Das Martinshaus Kleintobel ist ein staatlich anerkanntes Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung und den Bildungsgängen Realschule und Gymnasium (Sek. I).

UNSERE ANGEBOTE

- Realschulbildung und Gymnasialklassen: Möglichkeit zum Realschulabschluss oder Fortführung der gymnasialen Laufbahn
- Schulsozialarbeit: Kooperationen mit örtlichen Kommunen im Lebensraum Schule
- Unterstützung für Schülerinnen und Schüler im Autismus-Spektrum
- Förderung der Entwicklung durch kreative, sportliche und soziale Aktivitäten
- Intensivpädagogische Außenstelle
- Sozialintegrative Tagesbetreuung

UNSER PROFIL

- Kleine Klassen für intensive Betreuung
- Verlässliche Tagesstruktur
- Fachkräfte mit Spezialisierung auf emotionale und soziale Förderung
- Ziel: Rückkehr in die Regelschule oder erfolgreicher Schulabschluss

EIN ZUHAUSE AUF ZEIT: UNSER WOHNBEREICH

Im Martinshaus Kleintobel wollen wir jungen Menschen in herausfordernden Lebensphasen einen sicheren Ort bieten, der ihnen Annahme und Orientierung gibt. Unsere Wohnangebote sind auf die Bedarfe der jungen Menschen abgestimmt.

UNSERE WOHNFORMEN

- Innen-Wohngruppen: direkt am Campus, kurze Wege zur Schule
- Außen-Wohngruppen: im Sozialraum gelegen, fördern Selbstständigkeit und Eigenverantwortung.
- Betreutes Jugendwohnen: als Einzelwohnen

WAS UNS AUSZEICHNET

- Gemeinschaftsleben: Gemeinsame Aktivitäten fördern soziale Kompetenzen und Zusammenhalt.
- Autismus-Spektrum-Störung: Soziales Lernen in der Gemeinschaft
- ADHS-Trainings und Psychoedukation in Kleingruppen
- Ressourcen- und Sozialraumorientierung ausgerichtet am Individuum

VERANTWORTUNG DURCH BEZIEHUNG: UNSER ANSATZ IN DER JUGENDHILFE

Wir sind transparent! Im Martinshaus Kleintobel legen wir Wert auf klare, offene Kommunikation und übernehmen Verantwortung für die Beziehungsgestaltung.

UNSER SCHUTZKONZEPT

Klare Verhaltensregeln, präventive Maßnahmen und regelmäßige Schulungen gewährleisten einen grenzachtenden Umgang und größtmöglichen Schutz für die uns anvertrauten jungen Menschen.

KONFLIKTFÄHIGKEIT

Wir setzen auf Präsenz, Deeskalation und Vertrauen. Herausforderungen und Konflikte begreifen wir als Wachstumschancen. Durch transparente Kommunikation fördern wir die Konfliktfähigkeit der jungen Menschen und stärken damit ihre Eigenverantwortung.

VERHALTENSKODEX

Der partizipativ entwickelte Verhaltenskodex ist ein zentraler Leitfaden unserer Arbeit. Durch stetige Selbstreflexion, kontinuierliche Beschäftigung und aktive Auseinandersetzung bleibt er ein lebendiges Werkzeug. Die breite interne Beteiligung sichert seine Relevanz und sorgt dafür, dass er unser tägliches Handeln prägt und Respekt sowie Verantwortungsbewusstsein fördert.